

Für den Weihnachtstisch!

[46149.]

Berlin, den 30. October 1878.

P. P.

Mitte November gelangt zur Versendung:

Aus dem

B é a r n.

Novellen

von

Claire von Glümer.

22 Bogen. Miniatur-Ausgabe.

Elegant gebunden.

Preis: 5 M ord., 3 M 50 S netto, 3 M 25 S
baar. 13/12 Expl.**Inhalt:**

Einleitung.

Der kluge Schmied von Zurançon.

Im Dorf-Salon.

Reich zu reich, arm zu arm.

Monsieur Mylord.

Die Schleppe der Prinzessin von Montpensier.

Diese „Béarnische Novellen“ der berühmten Verfasserin von „Alteneichen“ und der „Skizzen aus der Bretagne“ haben bereits ein literar-historisches Interesse erlangt, obwohl sie bisher nur einmal und zerstreut in verschiedenen Zeitschriften veröffentlicht wurden. An den verschiedensten Orten als mustergültige Kunst-Novellen häufig angeführt, erscheinen sie jetzt zum ersten Male vollständig in obiger Ausgabe.

Den Schauplatz, auf welchem die Novellen spielen, kennt die Verfasserin aus eigener Anschauung, da sie im Béarn, das den Ruhm beansprucht, „die liebenswürdigste Provinz Frankreichs“ zu sein, einen Theil ihrer Jugend verlebt hat. Sie hat das Colorit der Landschaft mit Künstlerblick in sich aufgenommen und dem urwüchsigen Typus der Béarner die Licht- und Schattenseiten bis auf die kleinsten Züge abgelauscht und mit seltener Naturwahrheit, mit großer Annuth und der ihr eigenen Gemüthstiefe wiedergegeben. Zu diesen Vorzügen gesellt sich noch die ernste Durcharbeitung des Technischen, so daß jede Erzählung als echte Kunstnovelle bezeichnet werden kann.

Das sehr elegant ausgestattete Buch (Chamois Papier mit farbiger Rand-Einfassung, in originellem, geschmackvollem Einbände) eignet sich ganz vorzüglich zum Geschenk und dürfte auf dem Weihnachtstische bald gern gesehen werden.

Um die „Béarnische Novellen“ allen Kreisen der gebildeten Welt zugänglich zu machen, werde ich auch eine

Leihbibliotheks-Ausgabe

in elegantem Umschlage geheftet veranstalten, welche ich, der kleinen Auflage halber, nur baar für 2 M 75 S abgebe.

Von der gebundenen Ausgabe stelle ich dagegen gern ein Exemplar à cond. zur Verfügung.

Zur Completirung Ihres Weihnachtslagers empfehle ich Ihnen:

Alteneichen. Von Claire v. Glümer.
Elegant gebunden 5 M ord., 3 M 35 S
baar.

Irrfahrten. Von Friedrich Gerstäcker.
Eleg. gebunden 1 M ord., 75 S netto,
70 S baar; 11/10 Exempl.

Ihren gef. Bestellungen entgegengehend,
zeichne

hochachtend

Albert Goldschmidt.

[46150.] In Paul Schettler's Verlag in Cöthen erscheint:

Die pädagogische Seelenlehre

als

Grundlage für die Erziehungs- und
allgemeine Unterrichtslehre

(2. Aufl. d. „Evangelischen Seelenlehre“)

von

Gerh. Heine, Seminardirector in Cöthen.

Preis: 1 M 50 S.

Lehrbuch**der evangelischen Religion**

für den

Unterricht auf höheren Schulen
und zum Selbststudium.

II. Theil

von

Dr. Fr. Kirchner.

Preis: 2 M 40 S.

Diese Bücher werden in den gelesenen Lehrerzeitungen binnen kurzem angezeigt.

[46151.] Im Verlage von Klimsch's Druckerei (J. Maubach & Co.) in Frankfurt a/M. wird Anfang nächsten Jahres erscheinen:

Deutscher Bank-Anzeiger

nach Original-Mittheilungen zusammen-
gestellt und bearbeitet

von

Dr. Jonas Minoprio,

Verfasser des Handbuchs „Die Frankfurter
Börse“.

Dieses Werk, dessen Erscheinen von massgebenden Handelsblättern freudig begrüßt wurde, bringt in einem Band von vierzig bis fünfzig Bogen ein vollständiges

Verzeichniss sämtlicher Bank-
firmen, Leih- und Spar-Cassen in
allen Städten Deutschlands.

Besonders angeführt werden bei Privat-
Firmen die Namen der Eigenthümer, Theil-
haber, Commanditäre, Procuristen, Alter und

Geschäftsbranche etc., bei Actien- und
Genossenschafts-Banken die wichtigsten
statistischen Nachweise über Capital, Divi-
denden, Personalien der Direction und des
Aufsichtsrathes etc., bei Sparcassen Be-
trag, Anlage und Zinsfuß der Capitalien,
Zahl der Einleger etc.

Der Subscriptionspreis beträgt 15 M
ord., baar mit 25 %.

Nach Schluss der Subscription Preis
20 M ord., baar mit 30 %.

Prospecte bitten zu verlangen. Zur Sub-
scription laden ein

Frankfurt a/M., November 1878.

Klimsch's Druckerei
(J. Maubach & Co.).

[46152.] In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Heft 1. der

Zeitschrift

für

deutschen Civilprozess.

Herausgegeben

unter Mitwirkung zahlreicher und
namhafter Fachmänner

von H. Busch,

Kreisgerichtsrath in Sondershausen.

Jährlich 1 Band von ca. 35 Bogen Quart.
12 M ord., 9 M netto. Frei-Expl. 13/12.

Auf mehrfaches Ersuchen werde ich der
neuen Zeitschrift literarische Anzeigen
beigeben. Die Auflage des ersten Heftes
beträgt 5000 Exemplare; der Preis für
die durchlaufende Zeile nur 50 S.

Alle Verleger, die auf die neuen Justiz-
gesetze bezügliche Literatur herausgegeben
haben, ersuche ich in ihrem eigenen In-
teresse, dieselbe in der Zeitschrift für Civil-
prozess anzuzeigen.

Die grosse Verbreitung des ersten Heftes
durch ganz Deutschland würde schon einen
Erfolg sichern; es kommt noch hinzu, dass
die Zeitschrift die erste ist, die lediglich
der bevorstehenden Neugestaltung des bürger-
lichen Rechts ihre Entstehung verdankt, und
dass somit jeder Jurist derselben das grösste
Interesse entgegenbringt.

Ich bitte Sie, mir Ihre Aufträge direct
zugehen zu lassen, wenn selbige in diesem
Hefte noch Aufnahme finden sollen.

Achtungsvoll

Berlin W., Mauerstrasse 63, 64, 65,
6. November 1878.

Carl Heymann's Verlag.

[46153.] In 14 Tagen erscheint:

Abriss der Geschichte

der

Landwirthschaft

für den Unterricht bearbeitet

von

Dr. R. Weidenhammer

in Darmstadt.

2. verbesserte Auflage.

Cart. Preis ca. 75 S.

Hochachtungsvoll

Helmstedt, den 5. November 1878.

F. Richter's Buchhandlung.

618 *